

Bombardier: Protest angekündigt

Schönefeld. Der geplante Stellenabbau beim Zugbauer Bombardier Transportation stößt auf Widerstand. Betriebsräte und die Gewerkschaft IG Metall kündigten für den 17. März einen gemeinsamen Aktionstag an. »Die Konzeptionslosigkeit des Managements wird zu einer existentiellen Bedrohung der Standorte in Ost und West«, kritisierte Olivier Höbel, Bezirksleiter der IG Metall für Berlin, Brandenburg und Sachsen, am Freitag nach einer Konferenz in Schönefeld. Er forderte von Bombardier Verhandlungen mit den Beschäftigten. Das Unternehmen will 1.430 seiner 10.500 Arbeitsplätze in Deutschland vernichten, davon rund 1.200 an seinen drei größten Standorten Hennigsdorf, Görlitz und Bautzen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/282383.bombardier-protest-angekündigt.html>